



Padkig

Per Anhalter durch Kunst und Kultur in Gebärdensprache

Gehörlosenverband München und Umland e.V.
2023

Projektleitung: Martina Odorfer



Auf www.padkig.de findet man eine Internetseite rund um Kunst und Kultur vor. *padkig* steht als Abkürzung für „Per Anhalter durch Kunst und Kultur in Gebärdensprache“.

Dabei handelt es sich um ein zweijähriges Projekt, das 2022 an den Start ging und sich zum Ziel setzte, ein Fachgebärdenlexikon rund um das Thema Kunst und Kultur zu entwickeln und damit eine wesentliche Lücke im deutschsprachigen Raum zu schließen. Doch die Seite bietet darüber hinaus noch so viel mehr. Sie ist in folgende Bereiche untergliedert:

- 1) Städte - Hier werden große Städte in Deutschland im Hinblick darauf vorgestellt, was sie in Sachen Kunst und Kultur bieten. So gibt es beispielsweise einen Einblick in Museen und mitunter Videosequenzen zu den dort ausgestellten Werken. Vereinzelt gibt es auch Hinweise auf barrierefreie Angebote wie z.B. Stadtführungen in DGS, Museums Signer oder wiederkehrende Veranstaltungen in DGS.
- 2) Lexikon - Der Kern der Seite stellt ein sehr ansprechendes Lexikon zu Fachbegriffen im Bereich Kunst und Kultur dar. Diese sind alphabetisch sortiert und werden von Native Signern vorgetragen. Das Projektteam erklärt hierzu: *„Das Projekt entwickelt kurze Video-Sequenzen, die Fachbegriffe definieren und die Gebärde anhand von Zusammenhängen direkt am Beispiel erklären. Diese Videos können dann entweder per Suchanfrage der Fachbegriffe oder über eine Art Städtetour durch Deutschland im jeweiligen Museum angeklickt werden.“*
- 3) Taube Kultur - In diesem Bereich werden Besuchende der Internetseite über grundlegende Themen informiert. Dazu gehört eine kurze Information zu Gehörlosigkeit / Taubheit sowohl mit Fokus auf die Nomenklatur als auch im Hinblick auf den medizinischen Hintergrund, zur Deaf Flag, zur Bedeutung der Farbe TÜRKIS, zu Namensgebärden, zum tauben Künstler Albert Fischer und zu Martina Bergmann, der ersten tauben Kunstvermittlerin Deutschlands.
- 4) Kids - hier kommen Kinder auf ihre Kosten. Es gibt verschiedene Links, die zu Themen führen, die Kinder interessieren könnten: Farbenlehre für Kinder, Kinderbücher in Gebärdensprache, Comic in Gebärdensprache etc.
- 5) Team *padkig* - hier stellt sich das Projektteam vor und es wird eine kurze Information zum Projekt und der Vorgehensweise sowie zum Ziel des Projekts gegeben.

Die Website ist sehr userfreundlich, übersichtlich und barrierefrei gestaltet. Hervorzuheben ist das Herzstück der Seite: das Lexikon. Hier werden die Begriffe nicht nur in DGS übersetzt, sondern zum Teil auch mit sehr ansprechenden Beispielen und Erklärungen hinterlegt.

Die Seite kann für den Kunstunterricht, aber auch in Teilen für Geschichte und Deutsch im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation für alle Altersstufen empfohlen werden - sofern man den Kinderbereich ebenso in Betracht zieht. Man sollte lediglich beachten, dass die Erklärung von Begriffen in DGS und Schriftsprache erfolgt (siehe zum Beispiel Fresko oder Pointillismus), so dass schwache Leser, die nicht gebärdensprachorientiert sind, eine separate, adressatengerechte Erklärung benötigen.

Essen, im September 2025

Noëlle M. Soerensen